Gemeindeanzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt für die

Gemeinde Altmittweida

30. Jahrgang, Nummer 10
erscheint am: Freitag, dem 17. Dezember 2021

Herausgeber: Gemeinde Altmittweida und RiEDEL GmbH & Co. KG; **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Altmittweida (für die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Altmittweida); **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Gemeinde Altmittweida; **Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RiEDEL Verlag & Druck KG, Telefon: 037208/876-100; **Druck und Verlag:** RiEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876100; Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Die Gemeinde Altmittweida verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1178 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 851 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Gemeindeanzeiger Altmittweida nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371/656 22100. **Erscheint:** monatlich

In diesem Sinne wünsche ich im Namen unseres Gemeinderates allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Altmittweida noch eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in ein vor allem gesundes und glückliches Jahr 2022.

Ihr Bürgergermeister Jens-Uwe Miether

Nächster Redaktionsschluss:	Nächster Erscheinungstermin:
10. Januar 2022	21. Januar 2022

Gemeindemitteilungen

Terminvorschau nächster Gemeinderat

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Altmittweida findet voraussichtlich am **Montag, dem 10. Januar 2022, 19.30 Uhr** im Vereinszimmer des Ritterhofes statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Termine der Sitzungen des Gemeinderates und des „Gemeindeanzeigers Altmittweida“ 2022

Sitzung Gemeinderat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
10. Januar	10. Januar	21. Januar
7. Februar	7. Februar	18. Februar
14. März	14. März	25. März
11. April	8. April	22. April
9. Mai	9. Mai	20. Mai
13. Juni	13. Juni	24. Juni
12. September	12. September	23. September
10. Oktober	10. Oktober	21. Oktober
7. November	4. November	18. November
5. Dezember	5. Dezember	16. Dezember

Mittweida
Hochschulstadt in Mittelsachsen

Im Rahmen des Innovationsprojekts „ID-Ideal – Management Digitaler Identitäten“ werden verschiedene Szenarien für selbstbestimmte Identitäten erprobt.

Die Stadt Mittweida ist Partner in dem vom BMWi geförderten Verbundprojekt und sucht ab spätestens 1. März 2022 befristet als Elternzeitvertretung für 1 Jahr

einen Mitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich IT-Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Mittweida unter www.mittweida.de.

Bewerbungen richten Sie bitte - gern auch in elektronischer Form (dana.salomon@mittweida.de) - an die Stadtverwaltung Mittweida, SG Personal, Markt 32, 09648 Mittweida.

Der große Blonde kehrt zurück

Für so manchen klingt es eher nach einem Filmtitel mit dem französischen Schauspieler Pierre Richard, aber für viele Bewohner von Altmittweida, Mittweida, Ottendorf, Schönborn-Dreiwerden und Seifersbach hat dieser Spruch auch eine ganz andere Bedeutung.
Mit Beginn des Jahres 2022 geht der Kehrbezirk von Karl-Heinz Behnisch in die Hände von Kay-Uwe Richter über, dem großen Blonden, so wird er zumindest vom Altmeister angekündigt. Und tatsächlich, Kay-Uwe Richter ist kein Unbekannter, da er über 20 Jahre bis Mitte 2017 im Kehrbezirk von Behnisch tätig war.
Karl-Heinz Behnisch betreut seinen Kehrbezirk seit 1994, wie es vorher schon sein Vater seit 1964 getan hat. Doch nun steht für Behnisch der wohlverdiente Ruhestand an, den er mit einem lachenden und einem weinenden Auge sieht. Der Kontakt zu seinen Kunden wird ihm fehlen, so Behnisch. Es ist ihm wichtig, sich für die vielen Jahre zu bedanken, in denen seine Kunden ihm die Treue gehalten haben. Und auch wenn der neue bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegermeister, so im Beamtendeutsch, nicht mehr Behnisch heißt, so ist sein Nachfolger Kay-Uwe Richter doch ein Kind aus unserer Region.
Richter ist im Hainichener Ortsteil Gersdorf aufgewachsen, in dem er auch heute noch mit seiner Familie wohnt. Seine 19-jährige Tochter hat zwar mittlerweile das Elternhaus verlassen, aber seiner Heimat bleibt Richter treu. So war es für ihn eine Herzensangelegenheit, ja zu sagen, als Karl-Heinz Behnisch fragte, ob er seinen Kehrbezirk übernehmen wolle. Doch so einfach ging das nicht, denn das letzte Wort hatte die Landesdirektion, die nach einem Bewertungs- und Punktesystem entschied.

Karl-Heinz Behnisch übergibt den symbolischen Besen an Kay-Uwe Richter

Eine wichtige Voraussetzung ist, dass man als Meister über ausreichend Erfahrungen in einem Kehrbezirk verfügt. Kay-Uwe Richter hat im Oktober 2016 den Meisterbrief erhalten und sich um einen Kehrbezirk beworben, den er in der Dresdner Innenstadt erhalten hatte. Nach eigenen Aussagen von Richter ist es aber etwas ganz anderes, in einer anonymen Großstadt zu arbeiten, als in der ländlichen Region seiner Heimat. Auch wenn er während seiner Tätigkeit bei der Abnahme von Öfen und Heizkesseln oder der Feuerstättenschau die Biedenkopfs und die Tochter von Wolfgang Stumpf kennengelernt hat, so legt er viel mehr Wert auf den direkten Kontakt mit den Menschen, der in unserer ländlichen Region zu erwarten ist.
Die Aufgaben in einem Kehrbezirk sind vielfältig. Dazu zählen in erster Linie die hoheitlichen Aufgaben wie Brand-, Umweltschutz und Energieeinsparung. Aber auch Meß- und Kehrtätigkeiten gehören dazu. Vor allem ist die neutrale Beratung wichtig, wenn es um Heizungsanlagen geht.
Doch der Fachkräftemangel macht auch nicht um das so wichtige Schornsteinfegerhandwerk einen Bogen. So ist Kay-Uwe Richter froh, dass er seinen langjährigen Freund Rico Heinrich als Mitarbeiter gewinnen konnte. Genau wie für Richter, ist es seinem neuen Mitarbeiter wichtig, dass er bei den Menschen in der Region arbeiten kann.

Ihren neuen Bezirksschornsteinfegermeister können Sie unter der Rufnummer 01520 6572759 erreichen. Also wundern Sie sich nicht, wenn ab Januar der große Blonde wieder vor Ihrer Tür steht.

Thomas Kühn

Gemeindemitteilungen

Es weihnachtet in Mittweida

Auch in diesem Jahr wird unser Weihnachtsmannbriefkasten ab dem 30. November an der Pyramide zu den jeweiligen Wochenmarkttagen Dienstag, Donnerstag und Samstag stehen. Da der diesjährige Weihnachtsmarkt abgesagt werden musste, wollen wir mit der Mal- und Bastelaktion in der Adventszeit den Kindern eine Möglichkeit bieten, kreativ zu sein. Die zehn kreativsten und schönsten Arbeiten, die höchstpersönlich vom Weihnachtsmann ausgewählt werden, erhalten eine tolle Überraschung. Und ihr habt noch bis 23. Dezember Zeit, etwas in den Briefkasten zu werfen. Alle Kinder, von Kindergarten bis Schule können sehr gern ein weihnachtlich gestaltetes Bild an den Weihnachtsmann abgeben. Ob gemalt, gebastelt, geklebt – da sind den Kindern keine Grenzen gesetzt. Und wenn ihr es mal nicht zu den Wochenmarkttagen schafft, findet ihr den Briefkasten im Foyer des Rathauses am Markt stehend.

Francis Pohl, Stadtverwaltung Mittweida

Superschnell: eins baut das Glasfaser-Internet in Altmittweida aus.

Im Internet zu surfen, geht mit Glasfaser schneller denn je. Darum treiben der Landkreis Mittelsachsen, Altmittweida und eins den Netz-Ausbau mit Highspeed voran. Altmittweida erhält eine Förderung des Bundes und des Freistaates Sachsen für das Glasfaser-Netz.

Eine einmalige Gelegenheit.
Alle Grundstücks- und Wohnungseigentümer können jetzt **einen kostenfreien Glasfaser-Anschluss** beantragen. Die Zukunftstechnologie Glasfaser steigert den Wert der Immobilie und macht sie attraktiver.
Bevor das Netz verlegt wird, holt eins die Eigentümer-Gestattung ein, die für den Anschluss notwendig ist. Unter **eins.de/mittelsachsen** können Sie Ihre Gestattung ausfüllen und direkt an eins versenden.
Sobald eine Gestattung vorhanden ist, erstellt eins in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Eigentümer und einem Bauunternehmen ein Verlege-Konzept für Grundstück und Gebäude. Erst im Anschluss daran beginnen die Bauarbeiten.
Eigentümer, die noch unentschlossen sind, können ihre Immobilie auch später anschließen lassen. Allerdings ist der nachträgliche Ausbau kostenpflichtig.
Sie haben Fragen?
Wenn der Wechsel ins Glasfaser-Netz Fragen aufwirft, ist ein persönlicher Ansprechpartner meist die größte Hilfe. Wer Interesse an einer Beratung hat, kann unter **eins.de/termin** einen persönlichen Termin vereinbaren.
Um alle Anwohner auf dem Laufenden zu halten, ist eins mit Plakatflächen in den Orten präsent. Sie kündigen den Ausbau an oder weisen auf bereits **verfügbare Glasfaser-Produkte** hin.
Außerdem laden wir Sie zur ersten Informationsveranstaltung ein. Gern werden wir vor Ort Ihre Fragen zum Ausbau beantworten.
Die Veranstaltung wird voraussichtlich im Januar 2022 stattfinden.
Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir aufgrund der aktuellen Entwicklungen genaue Informationen zum Ablauf etwa zwei Wochen im Voraus veröffentlichen werden. Auf eins.de/mittelsachsen halten wir Sie über Zeit, Ort und Rahmen der Veranstaltung auf dem Laufenden.
Schnelles Internet für Zuhause.
Um nicht nur die technische Grundlage für superschnelles Glasfaser zu schaffen, sondern Kunden auch ein günstiges Angebot zur Verfügung zu stellen, gibt es **eins@home**.
Das Produkt von eins bietet bis zu **1.000 Mbit/s ab 9,99 Euro.** Damit lassen sich große Datenmengen so schnell übertragen wie nie zuvor. Serien und Filme sehen beim Streamen gestochen scharf aus und schwanken in der Qualität ihrer Auflösung nicht mehr.
Übrigens: Der Übergang von Ihrem bisherigen Anbieter zu eins läuft für Sie völlig sorgenfrei. Wenn Sie einen Vertrag mit eins geschlossen haben, übernimmt eins alle weiteren Aufgaben. Dazu zählt auch die Kündigung Ihres alten Vertrages – unabhängig davon, wie lange Ihr Vertrag noch läuft. Sie haben zu jeder Zeit Zugriff aufs Internet – ohne Übergangszeiten.
Weitere Informationen erhalten Sie auf **eins.de/mittelsachsen**

Gemeindemitteilungen

Tierbestandsmeldung 2022

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter/innen,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter/in von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.
Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter/innen erhalten Ende Dezember 2021 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2022 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.
Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.
Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2022 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2022 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.
Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete/r Tierhalter/in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

T$K
SÄCHSISCHE TIERSEUCHENKASSE ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 0351 / 80608-30

E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de

Neuanmeldung

Standesamt

Sterbefälle

In der Zeit vom 1. bis 30. November 2021 wurden folgende Sterbefälle von Altmittweidaer Bürgern im Standesamt Mittweida beurkundet. Die schriftliche Einwilligung der Angehörigen zur Veröffentlichung liegt vor.

24. November 2021
Karl Konrad Alexander Köstler
Altmittweida

30. November 2021
Eduard Lehrer
Altmittweida

Anzeige(n)

Informationen zur Corona-Pandemie

Testmöglichkeiten in der Stadt Mittweida

Stadt- und Löwenapotheke sowie in der Rats-Apotheke
Markt 24 | 03727 2374 und
Rochlitzer Str. 4 | 03727 612035
www.apotheke-mittweida.de
service@apotheke-mittweida.de

Ohne Terminvergabe:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 Uhr und 11.00 Uhr

Sonnen-Apotheke
Schumannstraße 5 | 03727 649867
www.sonnenapotheke-mittweida.de
kontakt@sonnenapotheke-mittweida.de

Montag bis Freitag	8.00 Uhr bis 9.00 Uhr 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mit Terminvergabe:

Samstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Merkur-Apotheke oHG
Lauenhainer Str. 57 | 03727 92958
www.merkur-apotheke-mittweida.de
post@my-merkur.de

Ohne Terminvergabe:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr bis 8.30 Uhr 10.45 Uhr bis 11.30 Uhr 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Testzentrum der Hochschule Mittweida
Am Schwanenteich 6 | 03727 581109
www.covid.stura-mittweida.de
corona@hs-mittweida.de

Ohne Terminvergabe:

Montag und Mittwoch	7.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	7.00 Uhr bis 11.00 Uhr 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	7.00 Uhr bis 9.30 Uhr 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Samstag	8.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Sonntag **(mit Termin!)**	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr:

24. Dezember (ohne Termin)	9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
25. Dezember	geschlossen
26. Dezember (mit Termin!)	10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
27.-30. Dez. (ohne Termin)	10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
31. Dezember (ohne Termin)	9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
1. Januar 2022	geschlossen
2. Januar 2022 (mit Termin!)	10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Hinweis: Bei Fernbleiben zu einem gebuchten Testtermin an einem Sonntag, ohne vorherige Stornierung bis zum Vortag 18.00 Uhr, wird eine Aufwandspauschale von 10,00€ erhoben. Wir bitten um Verständnis.

Testzentrum der Proaktiv GmbH (im Proagil)
Goethestr. 25a | 03727 9996102
www.proagil.de | service@proagil.de

Ohne Terminvergabe:

Montag	7.15 Uhr bis 20.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag und Sonntag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Hinweis: Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf der Homepage, da es zu Anpassungen der Testzeiten kommen kann.

Impfzentrum

Das Impfzentrum Mittweida über dem Simmel-Markt auf der Schillerstraße 1 hat seit dem 30. September 2021 gemäß Beschluss des Kabinetts geschlossen. In Folge dessen sind ab Oktober Hausärzte Hauptakteure des Impfprozesses, unterstützt unter anderem durch 30 mobile Teams, Fachärzte, Betriebsärzte sowie Krankenhäuser. Termine zu den Sonderimpfaktionen des DRK im Landkreis Mittelsachsen finden Sie unter https://drksachsen.de/impfaktionen/sonderimpfaktionen
Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie unter www.coronavirus.sachsen.de.

Wichtige Rufnummern

Haben Sie Fragen? An diese Rufnummern können Sie sich jederzeit wenden:

Stadt Mittweida

Telefon: 03727/967-0 | www.mittweida.de

Montag und Dienstag	9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Landratsamt Mittelsachsen

Telefon: 03731/799-6249
www.landkreis-mittelsachsen.de
corona@landkreis-mittelsachsen.de

Montag und Mittwoch	9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Freistaat Sachsen

Telefon: 0800/100 0214
Fragen zur Corona-Schutzverordnung/der gültigen Allgemeinverfügung/Hygieneauflagen:
www.coronavirus.sachsen.de

Montag bis Sonntag (außer Feiertage)	8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (ohne Vorwahl)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Jobcenter

Anfragen für Kleinunternehmen und Soloselbstständige

Telefon: 03727/9966900 | 03727/9966225 | 0800/4555523
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Informationen basieren auf dem Stand vom 30. November 2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Alle Testzentren im Landkreis können Sie auch unter www.landkreis-mittelsachsen.de/corona.html nachlesen.

Anzeige(n)

Kindertageseinrichtung „Bienenkorb“

Neues aus dem Bienenkorb

Hallo ihr Lieben,
heute gibt es wieder einmal Neuigkeiten aus dem „Bienenkorb“.
Wir fanden ja das letzte Jahr schon komisch … leider war oder ist dieses auch nicht wirklich besser. Wieder fiel unser Kinderfest Corona zum Opfer, wie auch unser geliebtes Martinsfest, das Adventssingen, der geplante Ausflug der Vorschulgruppen zum Weihnachtsmusical und zum Eismärchen in Chemnitz. Das finden wir ganz schön doof. Auch wenn man das gar nicht sagen darf, stimmt aber!
Trotz der Pandemie verlebten wir (wenn wir mal da sein durften) ein tolles Jahr im „Bienenkorb“ mit vielen schönen Erlebnissen. Wir feierten Fasching, suchten Ostereier, gingen in unseren geliebten Wald, die Vorschulgruppe hatte ein wunderschönes (mal ganz anderes) Zuckertütenfest, welches den Kindern der jetzigen 1. Klasse wohl unvergessen bleiben wird, ebenso wie ihre Abschlussfahrt. Es wurden Falter gezüchtet, Pflanzen gezogen, dank des Imkervereins Krokusse gesteckt, eine begeh- und bespielbare Ritterburg gebaut, wir haben einen tollen Vorleseopa bekommen und vieles vieles mehr. Von einigen Dingen konntet ihr ja schon im Gemeindeanzeiger lesen. Wie ihr euch denken könnt, war an Langeweile nicht zu denken.
Natürlich gibt es noch mehr positive Sachen zu berichten, so hat unser geplanter Naturgarten einen Zaun bekommen, die Schulküche wurde mit schönen neuen Tischen und Stühlen ausgestattet, da macht Kino gucken gleich doppelt so viel Spaß. Unsere Einrichtung ist seit dem Schuljahr 2021/2022 im Schulmilchprogramm, so dass die Kinder von Kinderkrippe und Kindergarten regelmäßig Milch angeboten bekommen. Von eins energie in sachsen erhielten wir eine Spende in Höhe von 425,- €, von der wir einen faltbaren Bollerwagen für unsere Wald- und Badausflüge anschaffen und ein Tablet und einen Dash-Roboter bestellen konnten.
In der Woche vor Weihnachten soll, so denn alles klappt, das orange Gruppenzimmer noch mit neuen Möbeln ausgestattet werden. Darauf freuen sich alle schon sehr. Im blauen und im apfelgrünen Gruppenzimmer wird in diesem Atemzug je ein Erzieherarbeitsplatz nachgerüstet, um den Erzieherinnen für die Dokumentation und allerlei anderen Schriftkram einen ihrer Größe entsprechenden Arbeitsplatz zur Verfügung stellen zu können.
Und plötzlich, ganz plötzlich steht Weihnachten vor der Tür, wie jedes Jahr, vollkommen überraschend …

Momentan befinden wir uns mitten in den Weihnachtsvorbereitungen, die Kita ist, dank unserer Deko-Queens geschmückt, Volkmar hat uns einen schicken Adventskranz gebastelt und ein großer Wichtel ist in unserem Kindergarten eingezogen.
Wenn alles klappt, gibt es auch in diesem Jahr, direkt im Garten der Kita einen geschmückten und beleuchteten Weihnachtsbaum. Weil es im letzten Jahr so schön war, werden wir auch 2021 mit unseren Kindern einen Weihnachtsmarkt veranstalten. Es gibt ja sonst keinen. Außerdem spielen wir für die Kinder jeweils gruppenintern wieder ein Puppenspiel, da unser sonst traditionell von den ErzieherInnen gespieltes Märchen für alle Kinder gegen den Infektionsschutz verstoßen würde. Natürlich basteln und backen die Kinder mit ihren Erzieherinnen oder auch Gerhard wie die Weltmeister, schreiben Briefe an den Nordpol, bereiten Überraschungen vor und üben Lieder für den Weihnachtsmann, der uns hoffentlich trotz der derzeitigen Hindernisse besuchen kommt. Zwischendurch nutzen wir natürlich die Gelegenheit im Schnee zu toben, Schneemänner zu bauen oder einfach nur Schnee zu schippen, wenn er schon mal da ist.
Über den Besuch des Nikolaus im Kindergarten freuten wir uns riesig. Diesmal hat er uns während des Mittagsschlafes beschenkt. Keiner hat ihn gesehen, so leise war er und so gut haben wir Kinder geschlafen. Alle Hausschuhe bestückte er mit liebevoll angefertigten und befüllten Beuteln. An dieser Stelle möchten wir uns (wie auch schon im letzten Jahr) ganz sehr bei der HEM – Tankstelle Altmittweida (Familie Bernhardt / Jacob) bedanken, die das Ganze in Eigenregie für alle 162 Kinder der Kita organisiert, gebastelt, verpackt und finanziert hat … nochmals vielen vielen lieben Dank!
Im November verhinderten viele unserer Eltern durch ihre wirklich tatkräftige Unterstützung die drohende Schließung unserer Einrichtung wegen Personalmangels. Auch an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle, die uns durch familiäre Betreuung ihrer Kinder oder die Einschränkung der Betreuungszeit, sehr geholfen haben.
Seit dem 29. November läuft unsere Einrichtung, aufgrund der gestiegenen Infektionszahlen und den damit verbundenen Anordnungen, im eingeschränkten Regelbetrieb. Die Kinder, die Erzieherinnen und natürlich auch Gerhard sind in festen Gruppen verankert. Und wieder geht ein von Corona geprägtes und bestimmtes Jahr demnächst zu Ende.

Kindertageseinrichtung „Bienenkorb“

Die Schließung der Kitas und Schulen, Notbetreuung, Nottelefon, systemrelevante Berufsgruppen, eingeschränkter Regelbetrieb, Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen, Hygieneauflagen, Infektionsschutzgesetz, Allgemeinverfügungen, irgendwie nimmt das Alles kein Ende. Nach wie vor fehlen klare nachvollziehbare Entscheidungen von „ganz oben“, aber ich denke, wir haben alle gemeinsam das Beste daraus gemacht. Das bedeutet(e) trotz allem, für alle, viele Einschränkungen, viel Organisationstalent und verständnisvolle Vorgesetzte, die mit den gleichen Problemen, nur auf einer anderen beruflichen Ebene kämpfen mussten. Ein großes Dankeschön gilt den Elternsprechern aller Gruppen, für ihr wirklich großes Engagement, Abfragen, Zuarbeiten, etc., die sehr zeitaufwendig waren und sind. Danke, an alle für ihre Kompromissbereitschaft und ihr Verständnis die Einschränkungen mit uns gemeinsam zu tragen.

Ein großes Dankeschön gilt auch Martina und Kurti vom Ritterhof. Kurzentschlossen übernahmen sie die Mittagessenversorgung unserer Kinder für mehrere Wochen, als unser Essenanbieter coronabedingt nicht liefern konnte. Das war einfach spitze!

Danke auch an alle großen Bienchen und Marianne, trotz der noch verrückteren Rahmenbedingungen habt ihr, wie immer, großartige Arbeit geleistet. Danke!

Ich persönlich wünsche mir für das neue Jahr eigentlich das Gleiche wie für dieses, zwei Dinge … Gesundheit und keine Besonderheiten … einfach nur Normalität. Davon sind wir derzeit meilenweit entfernt … aber man soll ja die Hoffnung nicht aufgeben … in diesem Sinne … wünschen wir Ihnen allen trotz aller Widrigkeiten eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest mit besinnlichen Stunden im Kreise Ihrer Lieben, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2022 nur das Beste – bleiben Sie gesund!

Die kleinen und großen Bienchen der Kita „Bienenkorb“

Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altmittweida

Dorfstraße 58, Altmittweida, Telefon: 03727/3069
www.kirche-altmittweida.de

Wir laden zu folgenden derzeit geplanten Gottesdiensten unter Beachtung der Auflagen ein:

19. Dezember	**4. Advent**	
9.30 Uhr	Adventsgottesdienst	
	Altmittweida - Kirche	Pfr. Arndt Sander
25. Dezember	**1. Weihnachtstag**	
10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst	
	Altmittweida - Kirche	Pfrin. Nina-Maria Mixtacki
31. Dezember	**Alljahresabend**	
16.00 Uhr	Andacht	
	Altmittweida - Kirche	Pfr. Arndt Sander
2. Januar	**1. Sonntag nach Weihnachten**	
9.30 Uhr	Gottesdienst	
	Altmittweida - Kirche	Pfr. Arndt Sander
9. Januar	**1. Sonntag nach Epiphanias**	
10.30 Uhr	Gottesdienst	
	Altmittweida - Kirche	Pfr. Arndt Sander
16. Januar	2. Sonntag nach Epiphanias	
9.00 Uhr	**Gottesdienst**	
	Altmittweida - Kirche	Pfr. Arndt Sander

Änderungen vorbehalten.

Alle Gottesdienste finden derzeit im 3G-Modell mit FFP2 Maskenpflicht statt. Wer nicht geimpft oder genesen ist, wird gebeten, einen bestätigten Schnelltest <24h vorzulegen. Ein Selbsttest ist nicht ausreichend. Zudem bitten wir alle Personen mit Erkältungssymptomen, über die normale Testpflicht hinaus, selbst einen Test zu Hause durchzuführen.
Beim Zutritt zu den Gottesdiensten werden wir alle Zertifikate und Nachweise prüfen. Jugendliche bis 16 Jahren gelten durch die Schultestungen automatisch als getestet.
Alle Umsetzungen der Verordnungen finden Sie auf unserer Homepage, wie auch alle Änderungen und Hinweise zum Gemeindeleben.

Altmittweida – Christvespern - erneut alternativ
Nach langen Vorstandsberatungen werden wir in diesem Jahr auf Grund der aktuellen Pandemielage keine Christvesper in der üblichen Form oder mit alternativen Varianten zum Einlass durchführen. Dies haben wir schweren Herzens so entschieden, um uns alle nach wie vor zu schützen und die Gefahr einer Spreaderwirkung so gering wie möglich zu halten. Ebenso möchten wir gerade auch an diesem uns allen wichtigen Tag niemanden kurzfristig abweisen und zu einer anderen Zeit bitten, erneut in die Kirche zu kommen. Die Anzahl der möglichen Besucher sind nach wie vor begrenzt.
Die Vesper werden wir im Vorfeld aufzeichnen und über die Homepage als Video zur Verfügung stellen. www.kirche-altmittweida.de
Ebenso wird das Krippenspiel virtuell auch in der Kirche zu sehen sein.
Unsere Türen stehen offen! Von 14.00 bis 22.00 Uhr lädt unsere Kirche zur Videovesper, zur Meditation und zum besinnlichen Innehalten ein.
Bitte achten Sie dazu selbst auf die Einhaltung der Abstände von 1,50 m und generell gilt in der Kirche Maskenpflicht!
Das diesjährige Krippenspiel ist ein Weihnachtsspiel von der Herbergssuche von Imgard Hofmann mit dem Titel „Drei Türen“. "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit", so heißt es im Lied Nummer 1 und so wollen wir es auch handhaben.
Wir laden Sie dennoch recht herzlich zum Weihnachtgottesdienst am 1. Christtag, dem
25. Dezember 2021, in unsere Altmittweidaer Kirche ein.
Vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Bleiben Sie behütet und gesund!
Ihr Kirchenvorstand Altmittweida

Hinweis: Die Kreise und Gruppen entfallen derzeit. Christenlehre und Konfistunde finden weiterhin im Sonderplan und abhängig der Regelungen zum Schulbetrieb statt. Weitere Informationen zum Gemeindeleben und auch zum Friedhof finden Sie auf der Homepage der Kirchgemeinde unter www.kirche-altmittweida.de

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15a, Telefon: 034327/90390

Einladung zum Gottesdienst per Videokonferenz:
Unsere Gottesdienste sind weiterhin über obige Rufnummer mitzuverfolgen.
Mittwochs 19.00 Uhr - eine fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Josua, Tischgespräche, “Unser Leben als Christ” und Betrachtung des Bibelbuches Hesekiel.
Sonntags 9.30 Uhr - Vortrag und anschließendes Wachtturmstudium

Unsere Vortragsthemen:

19. Dezember	Kein Teil der Welt sein – so wie Christus
26. Dezember	Auf Gottes Wort hören und danach handeln
2022	
2. Januar	„Aktuelles Thema“
9. Januar	Wer ist mein Gott?
16. Januar	Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird
23. Januar	Warum sich von der Bibel leiten lassen

Zeit für echte Veränderungen – Jehovas Zeugen in Mittweida stellen das Thema Zukunft und Veränderung in den Mittelpunkt.
Nicht nur hierzulande versuchen viele, trotz der zahlreichen Probleme von heute positiv eingestellt zu bleiben. Ist es realistisch zu erwarten, dass die Zeiten besser werden? Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel eine echte Perspektive für die Zukunft bietet. Darauf machen wir mit der Wachtturm-Ausgabe „Bald eine bessere Welt“ aufmerksam.
Pandemiebedingt verzichten Jehovas Zeugen nach wie vor auf die von ihnen bekannten Hausbesuche. Stattdessen bemühen sie sich, kontaktlos über den Themenschwerpunkt zu informieren. Die Glaubensgemeinde in Mittweida schickt darum jedem, den dieses Thema interessiert, die gleichnamige Zeitschrift auf Anfrage zu. Außerdem können auf der Website www.jw.org alle Artikel der Ausgabe als Text- oder Audiodatei in rund 300 Sprachen heruntergeladen werden. Weitere Infos erhalten Sie über die obige Kontakttelefonnummer.

Fahrerin/Fahrer (mwd) gesucht (PKW, Vito, Sprinter) zum Beliefern der Auslagestellen von Amtsblättern:
- Zur **Festanstellung in Vollzeit/Teilzeit** für Fahrten in Sachsen/Thüringen, Tagschicht, keine Wochenend-Arbeit.
- oder für einen **Zuverdienst** als Unterlieferant für bestimmte Gebiete, auch für Rentner geeignet, regelmäßiger, planbarer Einsatz nach Erscheinungsterminen.

Kontakt: fahrer@riedel-verlag.de
(telefonisch Frau Riedel, 037208 876-111)

Vereine

Neuigkeiten von Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Allen Tierfreunden eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr 2022!

Katzendame Gemma und Hündin Jacky möchten allen tierlieben Menschen eine frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2022 wünschen!
Gemma und Jacky werden zwar gemeinsam mit vielen weiteren Vierbeinern dieses Weihnachten noch in der Tierherberge verbringen, aber wir drücken ganz fest die Daumen, dass alle im neuen Jahr ein wunderschönes Zuhause bei verantwortungsvollen, lieben Tiereltern bekommen.
Wir möchten uns bei allen Menschen für die tolle Unterstützung in diesem schwierigen Jahr bedanken. Ohne Sie wäre es uns nicht möglich gewesen, so vielen tierischen Notfällen zu helfen.
Bitte unterstützen Sie unser Tierheim auch weiterhin, damit wir Tieren in Not helfen können. Wie Sie helfen können, erfahren Sie unter anderem auf unseren Internetseiten www.tierfreunde-helfen.de und www.tierheimsponsor.de Vielen Dank!

Und bitte denken Sie daran: Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke und auch der Jahreswechsel bedeutet viel Stress für Ihre Lieblinge! Sollten Sie aber noch ein schönes Geschenk für einen tierlieben Menschen suchen, ist eine Tierheimpatenschaft vielleicht eine gute Idee.

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040
E-Mail: tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr	*16.00-18.30 Uhr*
Sa	*14.00-16.00 Uhr*
Mo/Mi/So	*geschlossen*

Gegen den Sand- und Kiesabbau in Altmittweida, Königshain und Claußnitz
BEI UNS IST KEIN KIES ZU HOLEN

Information aus dem Verein für verantwortungsvolle Nutzung des Lebensraumes Claußnitz und Umgebung e.V.
Digitale Bürgerinformationsveranstaltung am 10. Januar 2022,

Wie schon über die Webseite und den Gemeindeanzeiger 11/2021 informiert, mussten wir ja die Veranstaltung am 24. November 2021 wegen der Coronaentwicklung absagen und danken auf diesem Weg allen Bürgern der Gemeinde Altmittweida für das Verständnis.

Inzwischen haben wir für den 10. Januar 2022, 19.00 Uhr, eine digitale Informationsform gefunden, die wir allen Bürgern von Altmittweida anbieten und dazu herzlich einladen.
Die Verbindungsdaten für unsere web-Besprechung erhalten Sie über eine persönliche Anmeldung bei Vertretern des Vereins aus Altmittweida, Thomas Wild (0152 09991444) und Axel Stahringer (0175 9407426) oder immer auch beim Vereinsvorstand Heiko Kertzsch (0174 4621694).
Bitte auch „Weitersagen“ in der Nachbarschaft.

Der Verein für verantwortungsvolle Nutzung des Lebensraumes Claußnitz und Umgebung e.V. wünscht an dieser Stelle allen Bewohnern von Altmittweida eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit mit einem gesunden Start ins Jahr 2022 – wir sehen und sprechen uns am 10. Januar 2022. Wir stehen weiterhin für unseren gemeinsamen Slogan:
BEI UNS IST KEIN KIES ZU HOLEN
Gegen den Sand- und Kiesabbau in Altmittweida, Königshain und Claußnitz

Anzeige(n)

Sonstiges

Die Entsorgungsdienste informieren – Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel

Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren
Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. bis 25. Dezember 2021 und vom 31. Dezember 2021 bis 1. Januar 2022 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich. Wir danken für Ihr Verständnis.

27. Dezember 2021 bis 12. Februar 2022
Kostenlose Weihnachtsbaumentsorgung
Ab dem 27. Dezember bis zum 12. Februar 2022 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben).

Schnee und Eis erschweren die Entsorgung – Behälter freihalten
Blockierte oder ungeräumte Straßen können die Abfallentsorgung behindern, um die Entsorgung besser gewährleisten zu können bittet die EKM alle Mittelsachsen Ihre Abfallbehälter am Entsorgungstag an einer befahrbaren Straße und freigeschippt bereitzustellen.
Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen wünscht allen Bürgern des Landkreises Mittelsachsen Gesundheit, ein Frohes Fest in 2021 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Entsorgungstermine 2022

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Altmittweida und OT Siedlung												
Restabfall	13/27	10/24	10/24	7/**22**	5/19	2/16/30	14/28	11/25	8/22	**7**/20	**4/18**	1/15/**30**
Papier	3/31	28	28	25	23	20	18	15	12	10	7	5
Gelbe Tonne	14/28	11/25	11/25	8/**23**	6/20	3/17	1/15/29	12/26	9/23	**8**/21	**5/19**	2/16/**31**
Bioabfall	12/26	9/23	9/23	6/**21**	4/18	1/15/29	13/27	10/24	7/21	**6**/19	**3/17**/30	14/**29**

Tourenplan Schadstoffmobil 2022: Altmittweida, Parkplatz Kirchstraße 8. April/12. August | 15.15 bis 16.15 Uhr

mittelsachsen

Pflege: Helferpool startet wieder

Angesichts der angespannten Corona-Lage baut das Pflegenetz erneut wieder einen Helferpool auf. Ziel sei, die Einrichtungen in dieser Zeit zu unterstützen. „Einzelne Pflegebetriebe haben schon bei uns nachgefragt und diese Wünsche möchten wir nun umsetzen. Im Frühjahr haben wir positive Erfahrungen gemacht“, so Susanne Finck vom Pflegenetz. Gesucht werden insbesondere Menschen mit einer Ausbildung bzw. Kenntnissen in einem pflegerischen, medizinischen oder sozialen Berufsfeld. Aber auch branchenfremde Interessierte können sich elektronisch anmelden, eine Vermittlung läuft dann automatisch. „Wir nutzen dazu die Möglichkeit des Beteiligungsportals Sachsen. Damit können wir unkomplizierter helfen“, so Finck. Zwar seien die Einrichtungen derzeit bei weitem nicht so betroffen, wie vor einem Jahr. Aber hier gibt es auch Personalausfälle bzw. besondere Anforderungen in dieser Zeit, daher wurde der Pool wiedereingerichtet.
Hier der Link zur Anmeldung:
https://mitdenken.sachsen.de/1027364
Landratsamt Mittelsachsen

DRK-Blutspendetermine

Die nächsten Blutspende-Aktionen in Ihrer Region finden statt am

3. Januar 2022, 15.00 bis 19.00 Uhr
Städtisches Gymnasium Mittweida (Seiteneingang), Am Schwanenteich 16, Mittweida

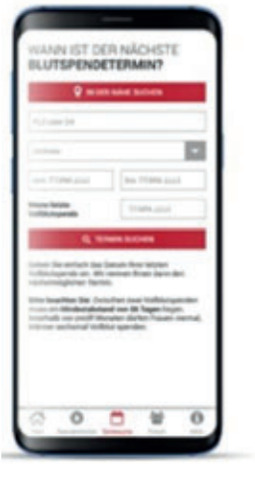
und

21. Januar 2022, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Kindertageseinrichtung „Am Zschopautal“, Bleichweg 2, Mittweida OT Lauenhain

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bittet derzeit alle Spenderinnen und Spender darum, sich vorab einen Termin für die Blutspende am Wunschterminort zu reservieren. Dies dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Die Reservierung kann über die Terminsuche auf der Website www.blutspende-nordost.de oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen.
Seit dem 29. November gilt bei allen Blutspendeterminen eine 3G-Regelung. Bitte weisen Sie einen der erforderlichen Nachweise vor. Ein Test vor Ort ist leider nicht möglich.
Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Als Lebensretter ins neue Jahr starten: Der digitale Spenderservice hilft Nutzern bei allen Themen rund um ihre Blutspende

Mit einer Blutspende kann ein Spender oder eine Spenderin bis zu drei schwer kranken oder verletzten Patienten helfen, denn das Blut einer Spende wird in den Instituten des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost aufgetrennt und zu drei unterschiedlichen Präparaten weiterverarbeitet. Warum nicht gleich zum Jahresbeginn mit dieser oftmals lebensrettenden Unterstützung für andere Menschen beginnen?



Eine Registrierung beim „digitalen Spenderservice“ hilft den Spendern dabei, alle wichtigen Infos, Daten und Services rund um die eigene Blutspende immer im Blick zu behalten. Sie ist ganz einfach online auf www.spenderservice.net möglich, oder in der App fürs Smartphone mit der Spendernummer. Neben zahlreichen Informationen und der Möglichkeit des Austauschs mit anderen Blutspenderinnen und Blutspendern, kann mit dem digitalen Spenderservice auch die seit Frühjahr 2020 erforderliche Terminreservierung schnell und unkompliziert vorgenommen werden. Bundesweit sind bereits weit über 600.000 Blutspenderinnen und -spender registriert.

Sonstiges

Neue Chancen für SachsenKreuz+

Anfang November wurden in der HarthArena die Ergebnisse der vergangenen LEADER-Periode vorgestellt. Ab Dezember lädt die lokale Aktionsgruppe SachsenKreuz+ zur öffentlichen Beteiligung ein, um die Weichenstellung für die nächsten Fördermittel nah an den Interessen und Möglichkeiten vor Ort auszurichten. Man möchte vom Haus- und Hofeigentümer, Unternehmer und Gründer, Vereinsmitglied, Lehrenden und Wissenschaftler, Förderer und Stifter, Pendler, der Landfrau bis hin zur Dorfkümmerin, alle Personen erreichen, die mit ihren Ideen die Grundlage für künftige Projekte, Konzepte und Investitionen legen, die sie selbst umsetzen oder die für das SachsenKreuz+-Gebiet wünschenswert sind. „Wir setzen damit das wirksame LEADER-Prinzip der Meinungsbildung von der Basis aus um und freuen uns auf viele Mitwirkende“ so Bürgermeister Ronald Kunze, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe SachsenKreuz+ e.V.
Die künftigen Entwicklungsmöglichkeiten für das LEADER-Gebiet SachsenKreuz+ sollen unter anderem auf der Basis der Ideen aus der Region selbst bis Mitte 2022 ausgearbeitet werden. Zu diesem Zweck werden verschiedene Mitwirkungsmöglichkeiten angeboten. Begonnen wird mit verschiedenen thematischen Workshops.
Der erste Online-Workshop dieser Runde widmete sich dem Tourismus, der Naherholung, der Wirtschaft und Arbeit, zu dem ausdrücklich auch Akteure aus Tourismus- und Heimatvereinen, Träger von Kultur- und Naherholungsangeboten sowie Unternehmer und Gründer mit ihrer Expertise rund um Ideen und Angebote für die touristische und wirtschaftliche Entwicklung in der Region erwartet wurden.
Ein zweiter Online-Workshop beschäftigte sich mit Natur und Umwelt, Bildung und auch Wissenstransfer. Zu den Themen wurden auch Teilnehmer aus Natur-, Umwelt- und Heimatvereinen, Bildungsanbieter und Kooperationsinteressenten aus Wissenschaft, Berufs- und schulischer Bildung mit ihrem lokalen Fachwissen erwartet. In dem Workshop sollte sich u.a. zu Ideen und Angeboten für den Schutz der Umwelt und die Stärkung der Bildungsangebote ausgetauscht werden.

Weitere Formate der Öffentlichkeitsbeteiligung sind für Anfang 2022 noch in Vorbereitung. Die jeweils aktuellen Termine und Beteiligungsmöglichkeiten sind auf der Webseite www.sachsenkreuzplus.de veröffentlicht.
Alle Interessierte sind herzlich eingeladen mitzuwirken, in welchem Umfang und mit welchen Schwerpunkten in diesen LEADER Handlungsfeldern in den nächsten Jahren Projekte, Konzepte und Investitionen unterstützt werden können.

Wettbewerb der LEADER-Aktionsgruppe Sachsen-Kreuz+, Bekanntgabe der Preisträger!

Vom 1. Mai bis 31. August 2021 veranstaltete die LAG SachsenKreuz+ einen Wettbewerb mit dem Ziel, innovative Ideen beim Einsatz alternativer Bauformen und -stoffe bzw. suffizienter Bauweisen zu finden. Für diesen Wettbewerb standen bis zu 40.000 € als Preisgelder aus dem Budget der LAG SachsenKreuz+ zur Verfügung.
Eingereicht wurden vier innovative Projekte, die in verschiedenen Bereichen hervorragende innovative Ideen und Konzepte zur Schonung natürlicher Ressourcen nutzten bzw. umsetzten.
Die Fachjury entschloss sich daher am 3. November 2021, allen vier Einreichungen einen Preis zukommen zu lassen. Die erzielten Platzierungen und damit verbundenen Auszeichnungen verteilten sich wie folgt:

Platz 1 - Umbau und Sanierung des Bauernhauses, Fr. Patzig, in Döbeln OT Töpeln (10.000 Euro):
Besondere Merkmale sind die Nutzung ressourcenschonender Baustoffe (bspw. Lehm) u.a. auch durch das Recycling und die Wiedernutzung vorhandener Baumaterialien und -stoffe (Lehm, vorhandene Fenster), die Schaffung von Mietwohnungen mit der Möglichkeit der tlw. Selbstversorgung durch die Mieter im Bauerngarten, der Erhalt und auch die Schaffung von Nistmöglichkeiten sowie der weitestgehende Verzicht auf fossile Energieträger.

Platz 2 - Erstellung eines nachhaltigen Strohpavillons, Fr. Naito, geplant in Leisnig OT Börtewitz (7.000 Euro):
Besondere Merkmale sind die Nutzung innovativer bzw. nachwachsender Baustoffe (Holz/Stroh), Verzicht auf fossile Energieträger, Lowtech-Gebäudeausrüstung für hohe Effizienz.

Platz 3 - Einrichtung einer Ferienwohnung mit innovativen Freizeitangeboten, Fr. Ebert in Döbeln OT Töpeln (5.000 Euro):
Besondere Merkmale sind die Nutzung ressourcenschonender Baustoffe (bspw. Lehm), der sparsame Umgang mit Energieträgern (effiziente Infrarotwärmeplatten zur Beheizung), die Nutzung der Bibliothek durch Besucher und das Angebot von Informationskursen für Anwohner und Besucher, sowie die Aufarbeitung und Wiedernutzung vorhandener Möbel.

Platz 4 - Umnutzung einer Scheune, Hr. Kilian in Mittweida OT Frankenau (3.000 Euro):
Besondere Merkmale sind die Schaffung von Wohnraum ohne weiteren Flächenverbrauch, der Erhalt und auch die Schaffung von Nistmöglichkeiten, die Nutzung ressourcenschonender Baustoffe (bspw. Holz) sowie der weitestgehende Verzicht auf fossile Energieträger.

Die feierliche Bekanntgabe der Preisträger erfolgte auf der Regionalkonferenz des Vereins SachsenKreuz+ am 9. November 2021 in der HarthArena in Hartha. Die Preisträger der Plätze 1 und 2, Fr. und Hr. Patzig sowie Fr. Naito, konnten an der Regionalkonferenz teilnehmen, so dass eine feierliche Preisverleihung durch den Vereinsvorsitzenden der LAG SachsenKreuz+ und den Bürgermeister von Hartha Hr. Ronald Kunze erfolgen konnte.

Detailliertere Informationen zu den vier Einreichungen finden Sie auf der Homepage des LEADER-Gebietes SachsenKreuz+ unter http://www.sachsenkreuzplus.de/de/wettbewerbe/.

Quellen der Bilder der Collage: Fr. Patzig, Fr. Ebert, Fr. Naito, Hr. Kilian

Quelle: Regionalmanagement der LAG SachsenKreuz+

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020
LEADER

Sonstiges

Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer

Neues Jahr, neues Glück: Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit Die vier Module der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ vermitteln Existenzgründern und Jungunternehmern grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines Unternehmens. Die Module finden in Präsenz oder digital, je nach aktueller Lage, am 17., 18., 19. und 20. Januar 2022, von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.
Die Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplans, zu Grundzügen des Gewerberechts und Versicherungen sowie zum Steuerrecht und Buchführung. Neu ist das Modul 4 zum Thema „Online-Marketing“. Es werden praktische Hinweise für eine erfolgreiche Strategie in der Onlinekommunikation vermittelt. Alle Module können auch einzeln gebucht werden. Kosten pro Modul 30 Euro.
Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500).

Nachfolge ist Vertrauenssache! IHK-Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder Sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden.
Voraussetzung, um diesen Weg erfolgreich gemeinsam zu meistern, ist Vertrauen. Immer an Ihrer Seite steht die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen. Wir begleiten Übergeber und Übernehmer vertraulich und individuell in allen Etappen Ihres Vorhabens mit umfangreichen kostenfreien Serviceleistungen. Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/ 79865-5402).
Die nächsten Sprechtage Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am Donnerstag, 20. Januar 2022 und am 17. März 2022 von 8.00 bis 16.30 Uhr statt. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich (www.chemnitz.ihk24.de, Dok.Nr.: 12397129).

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

10. Dezember 2021	Rats-Apotheke, Rochlitzer Str. 4, 09648 Mittweida, 03727/612035
11. Dezember 2021	Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
12. Dezember 2021	Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
13. Dezember 2021	Rosen-Apotheke Hainichen, Ziegelstr. 25, 09661 Hainichen, 037207/50500
14. Dezember 2021	Merkur-Apotheke, Lauenhainer Str. 57, 09648 Mittweida, 03727/92958
15. Dezember 2021	Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/652444
16. Dezember 2021	Rosen-Apotheke am Krankenhaus, Hainichener Str. 12, 09648 Mittweida, 03727/9699600
17. Dezember 2021	Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
18. Dezember 2021	Sonnen-Apotheke, Schumannstr. 5, 09648 Mittweida, 03727/649867
19. Dezember 2021	Apotheke am Bahnhof, Bahnhofsplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/68810
20. Dezember 2021	Stadt- und Löwenapotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, 03727/2374
21. Dezember 2021	Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
22. Dezember 2021	Rats-Apotheke, Rochlitzer Str. 4, 09648 Mittweida, 03727/612035
23. Dezember 2021	Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
24. Dezember 2021	Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
25. Dezember 2021	Rosen-Apotheke Hainichen, Ziegelstr. 25, 09661 Hainichen, 037207/50500
26. Dezember 2021	Merkur-Apotheke, Lauenhainer Str. 57, 09648 Mittweida, 03727/92958
27. Dezember 2021	Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/652444
28. Dezember 2021	Rosen-Apotheke am Krankenhaus, Hainichener Str. 12, 09648 Mittweida, 03727/9699600
29. Dezember 2021	Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
30. Dezember 2021	Sonnen-Apotheke, Schumannstr. 5, 09648 Mittweida, 03727/649867
31. Dezember 2021	Apotheke am Bahnhof, Bahnhofsplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/68810

Die Apotheken-Notdienste ab 1. Januar 2022 können Sie unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche nachlesen.

■ **Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:**
Montag bis Freitag von 18.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages und Samstag von 12.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Sonntags sowie Sonntag von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Montags. Sonn- und Feiertagsdienst in Mittweida, Frankenberg und in Hainichen von 10.30 bis 11.30 Uhr.

Notrufnummern

Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

■ **Einsatzzeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag,	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag,	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

Wochenenddienste Zahnärzte

11. bis 12. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. Frank Petrich Bismarckstraße 18, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/42909
12. bis 13. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dipl.-Stom. Jürgen Tröger Bahnhofstraße 10, 09326 Geringswalde Telefon: 037382/81386
18. bis 19. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. Gudrun Ahnert Grüner Ring 6, 09306 Erlau Telefon: 03737/45235
19. bis 20. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Sabine Ritter-Schäfer Lutherstraße 3, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2233
24. bis 25. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis. Dipl.-Stom. Beate Heilmann Poststraße 21, 09648 Mittweida Telefon: 03727/979444
25. bis 26. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Carolina Urban Robert-Koch-Straße 6, 09648 Kriebstein Telefon: 034327/92259
26. bis 27. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Julia Hoffmann Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau Telefon: 037208/2206
27. bis 28. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr./Med. Univ. BUDAPEST Jürgen Grießmann Schulstraße 4, 09661 Hainichen Telefon: 037207/51694
28. bis 29. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Bernd Benedix Weberstraße 15, 09648 Mittweida Telefon: 03727/3117
29. bis 30. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. Martina Kaden Weberstraße 13, 09648 Mittweida Telefon: 03727/92521
30. bis 31. Dezember 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dip.-Stom. Ines Kumpf August-Bebel-Straße 6, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/2314
31. Dez. bis 1. Januar 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. Dirk Berger Hauptstraße 78, 09648 Altmittweida Telefon: 03727/602743
1. bis 2. Januar 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. Holger Ludwig Eibenstr. 1a, 09669 Frankenberg/Mühlbach Telefon: 037206/55119
2. bis 3. Januar 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Bernd Benedix Weberstraße 15, 09648 Mittweida Telefon: 03727/3117

Der Notdienst findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.
Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.
Bitte melden Sie sich vorher telefonisch in der Praxis an.

- Änderungen vorbehalten -